# <u>Übungsklausur – Chemie für Sek II</u>

Zeitrahmen: 45 Minuten Hilfsmittel: Taschenrechner

#### 1. Aufgabe:

Magnesium gehört zu den Erdalkalimetallen und steht in der 2. Hauptgruppe.

Magnesiumband und -draht wird in (Foto-)Blitzlampen beziehungsweise früher
als Blitzlichtpulver, Magnesiumpulver in Brandsätzen, -bomben und Leuchtmunition, aber
auch als Zusatz in Feuersteinen für Feuerzeuge verwendet.

Im Periodensystem findet man folgende Angaben →

24 Mg

a) Vervollständige folgende Tabelle:

Anzahl der	
Elektronen	
Außenelektronen	
Protonen	
Neutronen	

- b) Wie viele Magnesium-Atome sind 50g Magnesium enthalten?
- c) Schreibe zu folgenden Magnesiumverbindungen die Summenformel der Moleküle!
  - Magnesiumchlorid
  - Magnesiumoxid
  - Magnesiumsulfat
  - Magnesiumcarbonat
- d) Feinverteiltes Magnesium reagiert mit Wasser zu Wasserstoffgas und Magnesiumhydroxid:

$$Mg + H_2O \rightarrow Mg(OH)_2 + H_2$$

- Vervollständige stöchiometrisch die Reaktionsgleichung!
- Bestimme die Oxidationszahlen der einzelnen Elemente!
- e) Welche Aussage trifft auf die obige Reaktion zu?
  - o es ist eine Redoxreaktion
  - o es ist eine Säure-Base-Reaktion
  - o die entstehende Lösung ist sauer
  - o die entstehende Lösung ist basisch
  - o Magnesiumhydroxid ist eine Ionenverbindungen



#### Aufgabe 2:

**Salzsäure** (systematischer Name **Chlorwasserstoffsäure**) ist eine wässrige Lösung des Gases Chlorwasserstoff (Summenformel HCl)

- a) Welchen pH-Wert hat eine Lösung mit c(HCl)=0,01mol/l?
- b) Schreibe die Reaktionsgleichung zur Neutralisation der Salzsäuremit Natronlauge (NaOH) auf!
- c) Beschreibe die Wirkungen von einem Puffer an einem Beispiel!

### Aufgabe 3: Zink und Kupferchlorid reagieren zu Zinkchlorid und Cu

$$Zn + CuCl_2 \rightarrow ZnCl_2 + Cu$$

- a. Bestimme die jeweiligen Oxidationszahlen!
- b. Welches Element wird oxidiert, welches reduziert?
- c. Wie viele Elektronen werden aufgenommen, wie viele abgegeben?
- d. Was ist das Red-Mittel bzw. Ox-Mittel?

#### Aufgabe 4:

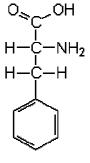
Struktur- formel	a)  H H       H—C—C—OH       H H	b) H H H H H H-C-C-C-C-C-H H H H H H	c) H O H I II I H—C—C—C—H I H	H-C-C H-C-C
Name				

Ordne die Stoffe (a-d) nach ihrer Löslichkeit in Wasser!				
				_ \$
	2	3	4	<b>-</b> K
gut löslich in Wasser			nicht löslich in Wasser	77

Nr. 4 \_\_\_\_\_\_ ist am besten in Wasser löslich, da.... (Begründung angeben!)

# <u>Aufgabe 5</u>: Welche Aussagen treffen auf dieses Molekül zu?

- ☐ es ist Aminosäure
- ☐ es ist ein Kohlenhydrat
- ☐ es ist Dipeptid
- ☐ es besitzt eine Aminogruppe
- ☐ es reagiert in Wasser sauer

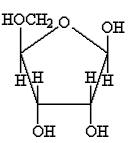


### Aufgabe 6: Gebe für jeden Begriff ein passendes Beispiel:

	Kohlenhydrat	Beispiel
1	Monosaccharid	
2	Disaccharid	
3	Polysaccharid	

## <u>Aufgabe 7:</u> Welche Aussagen sind für dieses Molekül zutreffend?

- □ es ist eine Hexose
- $\Box$  die Summenformel ist C<sub>6</sub>H<sub>12</sub>O<sub>6</sub>
- □ es ist eine Pentose
- □ es ist ein Monosaccharid
- ☐ es besitzt viele Hydroxy-Gruppen



### Aufgabe 8: Welche Aussagen treffen auf dieses Molekül zu?

- ☐ es ist eine gesättigte Fettsäure
- □ es ist ein Fettmolekül
- □ es besitzt eine Carboxylgruppe
- □ es ist gut wasserlöslich
- □ es ist eine ungesättigte Fettsäure

### <u>Aufgabe 9:</u> Zeichne die Peptidbindung zwischen der Aminosäure Glycin & Alanin:

© StR' Sara Kiraly, MCG Neuss